

KLIMA-WATCH

„Der Klimawandel gefährdet die Lebensgrundlagen von Mensch und Natur - wir fordern alle auf, dagegen zu kämpfen.“

Ihr seid eine internationale Nichtregierungsorganisation, mit dem Hauptsitz in Deutschland. Ihr versucht den Klimawandel aufzuhalten. Ihr sammelt eine Menge Geld von Menschen in Europa. Eure kürzlich durchgeführte Kampagne zum Klimaschutz hat Geld eingebracht, z. B. von Straßensammlungen, Ausstellungen, Schul-Workshops und Medien-Events (Popkonzerte), so dass ihr Eure Weiterarbeit absichern könnt.



Straßentheater bei der Klima-Ausbade-Kampagne in Bonn

Die Kampagne zeigte die Verantwortung der Hauptemittenten auf, die von billiger Energie profitieren und die bisher kaum bereit sind, ihre Emissionen zu senken. So verkauft z. B. die Energiewirtschaft auf Kohlebasis gewonnenen Strom, die Landwirtschaft kann billigen Dünger beziehen, Reiseunternehmen verdienen an Flugreisen und die Menschen sind für wenig Geld mobil.

Die Klimaschutz-Kampagne hat Menschen dazu gebracht, darüber nachzudenken, welche Folgen der Klimawandel mit sich bringt und welche Verantwortung sie für die Zerstörung tragen. Ihr habt viele Unterstützer in Deutschland gefunden, die nun wiederum Briefe an Zeitungen und die Regierung schreiben und die auch willens sind, Firmen zu boykottieren, von denen sie denken, dass sie sich nicht klimafreundlich verhalten.

Eure Betroffenheit vom Klimawandel

Mit dem bisher eingenommenen Geld der Klimaschutz-Kampagne setzt ihr Eure Arbeit fort. Ihr diskutiert mit den verschiedenen gesellschaftlichen Akteuren – Industrie, Privathaushalten und Regierungen – und versucht Lösungen zu finden.

Euer Team muss versuchen, die verschiedenen Gruppen, die Treibhausgase emittieren, davon zu überzeugen, dass sie ihre Emissionen reduzieren. Außerdem unterstützt Ihr die Entwicklungsländer in ihren Forderungen nach Ausgleichszahlungen für die wirtschaftlichen Schäden, die diese Länder infolge des Klimawandels erleiden müssen. Ihr seid eine gewaltlose Gruppe, die sich nicht nur um das Klima sorgt, sondern auch um die Menschen, die von den Klimaänderungen betroffen sind.

► Die Klima-Watch Gruppe erhält wie der/die Spielleiter/in auch die Klimainformationsblätter.

Eure Emissionen:

keine

Ihr stoßt zwar Treibhausgase aus, deren Menge ist im Vergleich zu den anderen Akteuren jedoch so gering, dass sie für das Spiel der Einfachheit halber mit Null angesetzt werden.